

Info-Kurzbrief – Kreisverband DIE LINKE Kreis Kleve

Berichte

Wahl der Delegierten zum Bundesparteitag – 10. April 2018

In einer 13-köpfigen Delegation reisten die Genossen aus dem Kreisverband Kleve in Dinslaken zur Wahl der Delegierten zum Bundesparteitag Mitte des Jahres in Leipzig an. Stark vertreten mit 10 Wahlberechtigten war der Ortsverband Gelderland.

Unser Genosse Uwe Hüttmann aus Kalkar kritisierte, dass vor der Wahl der Delegierten die Anträge zum Bundesparteitag nicht vorliegen.

Auf einer Kreismitgliederversammlung war Norbert Hayduk nominiert worden. Leider reichten 13 Stimmen nicht zur Wahl als Delegierter aus. Insgesamt waren vom Kreisverband Wesel 21 Genossinnen und Genossen anwesend.

Mit 25 gültigen Stimmen wurde Daniel Schellbach vom Kreisverband Wesel zum Delegierten gewählt. Norbert Hayduk erhielt 14 Stimmen.

Als weibliche Delegierte wurde Sefika Minte vom Kreisverband Oberhausen gewählt.

Als Ersatzdelegierte wurde Hildegard Kirsten vom Kreisverband Oberhausen gewählt.

Zur Wahl als Delegierter für den offenen Listenplatz traten Norbert Hayduk vom Kreisverband Kleve und Patrick Kuhs vom Kreisverband Wesel an. Patrick Kuhs wurde mit 26 Stimmen gewählt.

Es war trotz der Niederlage gut, dass der Kreisverband Kleve so zahlreich zu dieser Versammlung erschienen ist. Der Ausgang der Wahl stimmt aber nachdenklich – ein Schelm wer böses dabei denkt. Der Kreisvorstand wird auf seiner nächsten Sitzung eine Einschätzung vornehmen.

Veranstaltungen – Eigene und Hinweise

Diskussionsveranstaltung im Linken Zentrum Emmerich:

Was läuft schief mit unserer Landwirtschaft?

Antibiotikaresistenzen, Bauernsterben, BAYER & MONSANTO, Flächenverbrauch, Genmais, Gülletourismus, Glyphosat, Insektensterben, Klimaerwärmung, Landgrabbing, Landwirtschaft 4.0, Massentierhaltung, Roundup - die Liste der Probleme ist lang, doch noch lange nicht abschließend. Wie muss unsere Landwirtschaft werden, damit das Klima gerettet, die Natur geschützt und die Menschheit ernährt werden kann? Über diese Fragen kannst Du mit **Hanno von Raubendorf** diskutieren. Er ist umwelt- und klimapolitischer Sprecher der Partei DIE LINKE in Nordrhein Westfalen.

Wann? Samstag, 21. April, 15:00 Uhr

Wo? LINKES ZENTRUM EMMERICH, Steinstraße 29, 46446 Emmerich

Theaterabend:

So heiß gegessen wie gekocht - Klimakatastrophe mit Musik

[Berliner Compagnie](#)



DIE LINKE. Kreisverband Kleve, Steinstr.29, 46446 Emmerich

Schauplatz des Stückes ist die Küche eines Gasthofs, in dessen unmittelbarer Nähe ein Kohlekraftwerk entstehen soll. Während die Honoratioren der Stadt im Gastraum mit den Managern mauscheln, werden den Köchen nicht zuletzt durch den Spüler - ein „illegaler“ Migrant aus Afrika - einige Zusammenhänge bewusst. Sechs schräge Typen gegen einen übermächtigen Stromkonzern. Die Küche wird zum Widerstandsnest.

Samstag, 5. Mai 2018, 19:30 Uhr

Ort: Bürgerhaus Rees, Markt 1, 46459 Rees

Veranstalter: attac-Niederrhein und [Fremde werden Freunde aus Rees](#)

Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf zum Preis von 12,- Euro bzw. 8,- Euro (ermäßigt f. Flüchtlinge, Schüler, Schwerbehinderte, Sozialhilfeempfänger, Studenten) beim Bürgerservice der Stadt Rees (hier zzgl. 10% VVK-Gebühr), in der Bücherecke Rees, der Bäckerei Jansen Haltern und der Buchhandlung Hintzen in Kleve erhältlich. Seitens der Berliner Compagnie wird das Stück für Jugendliche ab 16 Jahre empfohlen.